

Inhalt

1. Einleitung: Was ist Sex? Darwinischer Feminismus und die Moneyistische Gender-Ideologie	15
Charles Darwins Artenbuch-Trilogie und die evolutionäre Psychologie .	17
Eine Darwin'sche Dorfschule 1848 in bildhafter Darstellung	21
Bio-Unterricht in einer Engels'schen Stadtschule 2014.	23
Kurze Geschichte der Sex-Forschung.	28
Der Sexualakt und die biologische Gender-Definition	32
A-sexuelle erotische Akte beim Menschen	35
Darwins Zwitter-Hypothese und der Feminismus	38
Aquatische Selbstbefruchter und der tierische „Homosex“	40
Gender-Agenda und Unisex-Menschen	43
Analoge Entwicklung der GM- und Intelligent Design-Ideologie	49
Gender-Ideologie <i>Made in Germany</i> als Scheinwissenschaft	50
Moneyismus als Grundlage der Gender-Weltanschauung.	53
Humankapital Kind und die Macht-Gleichstellung der Frau	56
2. Leihmutter-Menschenzucht, Gender-Kreationismus und die Ideologisierung der Biologie	59
Stanford-Gender und Biomedizin: Eine paradoxe Verwirrung.	60
Genderistische Menschenzucht <i>Made in California</i> und die Vater-Frage.	63
Anti-Leihmutterschafts-Kampagne in der <i>Emma</i>	70
Retortenbabys: Mittelalterliche Männerdominanz	72
Alters-Scheinmutterschaft ohne Verwandtschaftsgrad	74
Universitäre Pseudowissenschaft: Humanistische Zensur 2015	76

Exkurs: Kreationistische Ideologie contra Evolution	78
Proteste gegen U. Kutschera und das <i>hpd</i> -Rechtfertigungsschreiben. . .	86
Das Bibel-Paradoxon: Christliche Kritik an den Gender Studies	89
Genderismus und die Ideologisierung der Biologie	92
Schlussfolgerungen und die Harvard-Stanford-Kontroverse.	95
3. Alfred Russel Wallace als Frauenrechtler und hessische Gender Studies in Aktion	99
Pro-Professur: Mentoring für hessische Wissenschaftlerinnen	101
Ein Zufall, den es eigentlich nicht geben sollte	104
Das Wesen wissenschaftlicher Forschung: Drei Fallbeispiele	108
Diffuse Problemstellungen und die Beforschung fragwürdiger Gender-Probleme	111
Gender-Curricula für Bachelor und Master	113
Das Marburger Quallen-Buch: Hessische Genderperspektiven in der Biologie	116
Gender und Vielfalt in Studium und Lehre	121
Gender-kompetent: Der Bologna-Prozess an deutschen Hochschulen . .	124
Kreative Leistungen von Frauen contra Uni-Funktionärswesen	127
4. Die Schopenhauer-Darwin'sche Weiber-Analyse, akademische Gender-Frauen 2015 und die männliche Vererbungskraft	133
Mann und Frau: Das eheliche Leben in der guten alten Zeit	135
Arthur Schopenhauers Weiber-Analyse	136
Charles Darwins anti-feministische Position.	143
Leipzig 1865: Zwei Ereignisse mit weitreichenden Folgen	150
Exkurs: Die akademische Gender-Frau 2015	152
Darwinischer Feminismus und maskuline Vererbung: Fragwürdige Konzepte	159

5. August Weismanns Freiburger Sex-Theorie und die Neo-Darwin'sche Gleichwertigkeit von Mann und Frau	163
Vom Frankfurter Schmetterlings-Sammler zum Freiburger Uni-Zoologen.	165
Weismann als Zellforscher und die Berechtigung der Darwin'schen Theorie.	171
Das Darwin-Lamarck'sche Vererbungsprinzip und die egoistischen Gene.	172
Altern, Tod und die Zellteilungs-Grenze	174
Vererbungskraft von Mann und Frau: Geschlechter-Gerechtigkeit à la Weismann	176
Max Hartmann und die Intersex-Hühner	179
Charakterunterschiede zwischen Mann und Frau 1883 vs. 2015.	180
Biologie contra Philosophie: Genderistische Ungleichbehandlungen	183
Uni Freiburg im Weismann-Jahr 2014 und das Professx	184
Eine ungelöste Gender-Frage: Wo sind die kreativen Frauen?.	188
6. Vom Körperbau zum Genom: Mann und Frau als evolvierte Menschentypen mit ausgeprägtem Sexual-Dimorphismus	195
Weder Mann noch Frau? Das evangelische Online-Magazin 2013.	196
Allgemeine Unterscheidungsmerkmale und Stoffwechselrate.	200
Körperhöhe und Hetero-Familie: Warum Jäger größer sind als Sammlerinnen	202
Körperfett und Muskelmasse während der Entwicklung von Mann und Frau	207
Sexualhormone, Barr-Körper und die Mosaik-Gewebe der Frau	210
Geschlechtschromosomen und Intersex-Menschen.	213
Genetische Unterschiede zwischen Mann und Frau: Artverschiedene Wesen?.	220
Biochemischer Sexual-Dimorphismus im ganzen Körper.	223
Jugend-Generation LGBT und das <i>Nature</i> -Paradoxon	226
Das männliche und weibliche Gehirn: Ein Vergleich	229
Ganzkörper-Sexualdimorphismus beim Menschen.	233

7. Geschlechterspezifische Embryonen, das Kleinkind-Verhalten und die vorgeburtlich festgelegte erotische Veranlagung	237
Brustwarzen-Paradoxon: Das primäre Geschlecht des Menschen ist weiblich	238
Die Auto- bzw. Puppen-Manie von Kleinkindern	244
Männliche Homosexualität und der Hirschfeld'sche Regenbogen	247
Angeborene Homophilie: Das Peter & Antonia-Experiment	252
Der geniale heterophobe Homoerotiker und die Psycho-Krankenschwestern	255
Lesbische Frauen und deren Darwin'sche Fitness	259
Homosexualität im Tierreich mit Bezug zur Evolution	261
Philosophische Homophobie eines heteroerotischen Denkers	266
Hypergamie-Prinzip und Partnerwahl von Mann vs. Frau.	269
Das Männerkaufhaus: Evolutionäre Psychologie für Laien	274
8. Erzwungene Geschlechter-Identität: David Reimer (1965–2004) als Opfer auf dem Altar der Moneyistischen Gender-Religion 2015	277
Der pädophile Kindesmisshandler John Money	279
Die Gender-Theorie von John Money und ihre Gegner	284
Die Geschichte vom Leiden und Freitod des Gender-Opfers David Reimer	287
Moneyistischer Kindesmissbrauch im Namen der Psycho-Erziehungswissenschaften	290
Die Moneyistische Sexualpädagogik der Vielfalt	293
Geschlechts-Rückumwandlung und Selbstmord	297
John Money und die misshandelten Zwillingsbrüder Reimer: Rechtsradikale Kritiker?	300
Bibliometrische Analyse des doppelten Gender-Begriffs	303
Gender Mainstreaming 2015: Warum der Moneyismus Menschen krank macht	306
Moneyismus im deutschen Schulunterricht 2015	313

Kinderarzt angeklagt: Sind pädophile Handlungen akzeptabel?	320
Feministische Biophobie und Pandoras Money-Box	325
9. Die Berliner Gender-Debatte 2015 und der pflanzliche Super-Homosex	329
Inforadio rbb: Gender Mainstreaming – Unfug, Religion, feministische Sekte.	331
Von sozialdarwinistisch-reaktionären Pöbeleien zum rbb-Beitrag des Jahres	346
Das besorgte Landwirbeltier U. Kutschera in der Kolumne Luft und Liebe.	357
Gender Studies: Wer hat Angst vor einem anderen Leben?	360
Die Moneyistischen Grundannahmen der Gender Studies 2015	366
Die pflanzenlose Genderwelt im Internet-Radio	369
Die Stuttgarter Geschlechter-Erklärung und das Platonische Ideal.	371
Homosex und Gender im Pflanzenreich	373
10. Epilog: Gender Biomedizin und der Psychoterror der Moneyistisch indoktrinierten Mann-Weiber	377
Die Frau als das primäre Geschlecht und die Gender Biomedizin	379
Mann vs. Frau: Gender-Pricing und inkompetente Alpha-Frauen	384
Kinderlosigkeit als <i>Life Style</i> und Freudenhäuser für Gender-Damen	388
Gender-Ideologie als kreationistisches Gedankengut: Unabhängige Belege	392
Sozial-Konstruktivismus und biblischer Schöpfungsglaube.	394
Der Psychoterror vermännlichter Feministinnen und die Krebsgeschwür-Analogie	397
Opportunistisches Gegendere als Leitprinzip:	
Money, Money, Money	400
Literatur	405
Anhang 1: Kleines Sex & Gender-ABC.	423
Anhang 2: Internet-Adressen.	433
Register	437